

Zug, 26. August 2010

Nationalratspräsidentin zu Besuch

Die höchste Schweizerin in Zug

Die Nationalratspräsidentin Pascale Bruderer besuchte am Mittwoch, 25. August den Kanton Zug. Auf einem Spaziergang lernte sie ihren neuen Bürgerort Baar kennen und trat am Abend in Zug in Kontakt mit der Bevölkerung. Auch die SP-Regierungsratskandidaten Markus Jans, Bettina Egler und Simone Hutter waren vor Ort und fanden einige Gemeinsamkeiten mit der höchsten Schweizerin.

Mit Baar verbindet Pascale Bruderer die Liebe. Durch die Heirat mit ihrem Mann Urs Wyss vor einem Jahr hat sie seinen Bürgerort Baar übernommen. Dies nahmen der Gemeinderat von Baar und die SP Kanton Zug zum Anlass, die höchste Schweizerin einzuladen.

Auf einem Spaziergang durchs Dorf nahm sie am Nachmittag einen Augenschein. Am Abend traf sie in der Altstadthalle auf die Zuger Bevölkerung. Rund 60 Personen, darunter viel Lokalprominenz, nutzen die Gelegenheit, die Sympathieträgerin kennen zu lernen. Dolfi Müller überbrachte die Grussbotschaft der Stadt und Bruno Pezzatti als Kantonsratspräsident hiess Bruderer im Namen des Parlamentes und der Regierung willkommen. Die Nationalratspräsidentin Bruderer erzählt von ihrem Amtsaltag und wie sie es schätzt, so direkt mit Menschen in Kontakt zu treten. „Es ist eine wichtige Aufgabe der Parlamentarier, Brücken zu schlagen von der Politik in die Bevölkerung“, sagt sie. Sie wolle wissen, was die Menschen beschäftige. Ihre Worte kommen an – auch bei den Nationalratskandidaten der SP Kanton Zug. Kantonsrat Markus Jans, der durch den Abend führte, tauscht sich mit ihr über die Erfahrungen auf dem politischen Parkett aus. „Die Lust an der Politik“ sei es, die Bruderer motiviere. „Zur Politik gehört viel Kopfarbeit. Aber das Politisieren aus dem Bauch heraus darf nicht untergehen“ entgegnet Jans. Eine Gemeinsamkeit, die ihn in die Zuger Regierung bringen soll.

Pascale Bruderer hält, was sie verspricht. Sie nimmt sich Zeit und ist eine der letzten, die den Anlass verlassen.

Barbara Gysel, Präsidentin SP Kanton Zug

Bild:

Nationalratspräsidentin Pascale Bruderer Wyss wurde vom Stadtpräsidenten Dolfi Müller und vom Kantonsratspräsident Bruno Pezzatti (nicht im Bild) empfangen

Im Bild (von li nach re): Stadtpräsident Dolfi Müller, Nationalratspräsidentin Pascale Bruderer Wyss, Moderation Markus Jans.

Foto: Alexandra Wey

Kontakt: sp.praesidium@gmail.com / 078 710 98 88 (Barbara Gysel)